

Referenten und Moderatoren

Dr. Johannes Altmann

Berliner Wasserbetriebe, Planung und Bau Werke

MSc. Jan Bäumer

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Dr. Christiane Bettin

Technisches Hilfswerk

Dr. Camilla Beulker

UBA, Abteilung Trinkwasser- u. Badebeckenwasserhygiene

Andreas Foerster

Installateurmeister, ö.b.v. Sachverständiger

Dipl.-Ing. Regina Gnirß

Berliner Wasserbetriebe, Forschung und Entwicklung

Dipl.-Ing. Andreas Grunert

UBA, Abteilung Trinkwasser- und Badebeckenwasserhygiene

MSc. Manuela Helmecke

UBA, FG Übergreifende Angelegenheiten Wasser u. Boden

Prof. Dr. Volker Hingst

Vorsitz. des Vereins für Wasser-, Boden- und Lufthygiene

Dipl.-Ing. Rainer Kryschi

Kryschi Sachverständigenbüro Wasserhygiene

Dipl.-Ing. Daniel Mahringer

UBA, Abteilung Trinkwasser- und Badebeckenwasserhygiene

Dr. Hans-Christoph Selinka

UBA, Fachgebiet Mikrobiologische Risiken

MSc. Ingo Warnke

UBA, Spurenstoffzentrum des Bundes

Dr. Ina Wienand

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe,

MSc. Milena Yakimova

UBA, Abteilung Trinkwasser- und Badebeckenwasserhygiene

MSc. Sami Sofiene Zerelli

UBA, Abteilung Trinkwasser- und Badebeckenwasserhygiene

Tagungsort

Online via WebEx

Teilnehmergebühr

Mitglieder WaBoLu e. V: 115,- €

Nichtmitglieder: 145,- €

Anmeldung

Online: www.wabolu.de

Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene e.V.

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. Burkhard Klaus

Rosenthaler Weg 62

13127 Berlin

Tel: (030) 64 49 62 17

E-Mail: verein@wabolu.de

Anmeldeschluss: 25. Oktober 2021

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung

über die Teilnehmergebühr. Diese gilt auch als

Anmeldebestätigung. Die Überweisung des

Rechnungsbetrages muss bis spätestens

14 Tage nach Erhalt der Rechnung erfolgen.

Zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn werden Ihnen

die Zugangsdaten übersandt.

Bei Stornierung der Teilnahme nach dem
28.10.2021 werden 60% der Teilnehmergebühr
fällig. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen.

Hinweise

Allen Teilnehmenden erhalten nach der

Veranstaltung ein **Teilnahmezertifikat !**

Alle freigegebenen Vorträge werden nach der

Veranstaltung für die Teilnehmenden bereit-

gestellt als **Schriftenreihe zum Downloaden !**

Hinweise auf geplante Veranstaltungen

- 30. Wasserhygienetage, 02. - 04. Februar 2022

- 29. WaBoLu-Innenraumtage, 23.- 25. Mai 2022



Umwelt
Bundesamt

Fortbildung für Wasserfachleute

-Wasserkurs-

02. bis 03. November 2021

Veranstaltet vom

Verein für

Wasser-, Boden- und Lufthygiene e.V.
gegr. 1902

in Kooperation mit dem

Umweltbundesamt (UBA)

Fortbildung für Wasserfachleute

-Wasserkurs-

Der erste Themenblock widmet sich in diesem Jahr den Spurenstoffen und Barrieren im urbanen Wasserkreislauf. Zu Beginn wird das neu am UBA gegründete Spurenstoffzentrum des Bundes das Thema Spurenstoffe einordnen und über seine eigene Aufgabe, Kompetenz und sein Mandat berichten. Weiter wird es um großtechnische Lösungen zum Rückhalt von Spurenstoffen gehen. Von den Berliner Wasserbetrieben werden Ergebnisse aus großtechnischen Versuchen zur weitergehenden Abwasserreinigung mittels Ozonung und biologischer Nachbehandlung sowie zur Entfernung und dem Verhalten von Per- und Polyfluorierten Kohlenwasserstoffen (PFAS) präsentiert.

Parallele Fachgespräche am ersten Tag in separaten virtuellen Räumen bieten die Möglichkeit, in kleinem Rahmen Trinkwasserhygiene-Themen zu diskutieren.

Am zweiten Tag werden im ersten Themenblock aktuelle Ergebnisse aus BMG-geförderten Forschungsprojekten am UBA zur Schwermetallentfernung vorgestellt. Als Verfahren wurde das UBA Hausverfahren der biologischen Enteisenung auf die Wirksamkeit hin zur Entfernung von Vanadium und Chrom VI untersucht. Im dritten und letzten Themenblock widmet sich die Veranstaltung dem hochaktuellen Thema der Trinkwasserversorgung nach Katastrophenfällen, insbesondere Hochwasser. Wie durch den Weltklimarat (IPCC) hinlänglich bekannt, nehmen Extremwetterlagen zu. Einige Teile Deutschlands hatten in diesem Jahr mit zerstörerischem Hochwasser und Überschwemmungen zu kämpfen. Dabei war und ist die Trinkwasserversorgung in den Gebieten stark betroffen. Es wird von Erfahrungen des Technischen Hilfswerks, des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, sowie aus Sicht eines Installateurmeisters und ö.b.v. Sachverständigen berichtet. Nicht zuletzt wird die Möglichkeit zum Monitoring von Viren im Abwasser zur Überwachung und als Frühwarnsystem vorgestellt. Im Kontext der SARS-CoV-2 Pandemie wird in diesem Vortrag diskutiert, dass das Monitoring pathogener Viren im Abwasser zur Risikominimierung beitragen kann und im Rahmen der Abwasserbasierten Epidemiologie auch Frühwarnfunktionen übernehmen kann.

Tagungsprogramm

Dienstag, 2. November 2021

09.45 Uhr	Start der Online-Veranstaltung
10.00 Uhr	Begrüßung durch den WaBoLu e.V. VOLKER HINGST
	Einführung durch das UBA CAMILLA BEULKER
	Themenblock I - Spurenstoffe; Barrieren und urbaner Wasserkreislauf
MODERATION	DANIEL MAHRINGER, UBA
10:15 Uhr	Das Spurenstoffzentrum des Bundes – Ein Übersichtsvortrag INGO WARNKE, UBA
10:45 Uhr	Diskussion
11:00 Uhr	Spurenstoffentfernung im Berliner Wasserkreislauf - Projekt Aquanes REGINA GNIRß, BWB
11:30 Uhr	Diskussion
11:45 Uhr	Mittagspause
13:00 Uhr	PFAS am Tegeler See – Aktivkohle als Sofortmaßnahme JOHANNES ALTMANN, BWB
13:30 Uhr	Diskussion
13:45 Uhr	Pause
14:30 Uhr	Fachgespräche
FG 1	Qualitätsanforderungen und Überwachung von Aufbereitungsstoffen, ANDREAS GRUNERT, DANIEL MAHRINGER, MILENA YAKIMOVA, UBA
FG 2	Nationale Umsetzung der EU-Verordnung zur Wasserwiederverwendung MANUELA HELMECKE, UBA
FG 3	Hygiene-Anforderungen an Trinkwasser- Installationen, RAINER KRYSCHI, SvB
15:30 Uhr	Fazit des ersten Tages DANIEL MAHRINGER, UBA

Mittwoch 3. November 2021:

Themenblock II – Entfernung Schwermetalle mit der biologischen Enteisenung

Moderation	ANDREAS GRUNERT, UBA
10:00 Uhr	Chrom VI-Entfernung mit dem Reduktion- Coagulation-Filtration-Verfahren m. biologischer Eisenoxidation (RCbF), DANIEL MAHRINGER, UBA
10:30 Uhr	Diskussion
10:45 Uhr	Vanadat – Entfernung von Vanadium durch Adsorption an <i>in-situ</i> erzeugtem Eisenhydroxid, SAMI SOFIENE ZERELLI, UBA
11:15 Uhr	Diskussion
11:30 Uhr	Mittagspause

Themenblock III – Trinkwasserversorgung im Katastrophenfall

Moderation	DANIEL MAHRINGER, UBA
13:00 Uhr	Mobile Trinkwasseraufbereitung des THW im Katastrophenfall, CHRISTIANE BETTIN, THW
13:30 Uhr	Diskussion
13:45 Uhr	Erfahrungsbericht des BBK - Flutkatastrophe Ahrtal 2021 JAN BÄUMER, Support INA WIENAND, BBK
14:15 Uhr	Diskussion
14:30 Uhr	Pause
15:00 Uhr	Trinkwasserversorgung in Ausnahme- situationen (für das DRK im Ahrtal) ANDREAS FOERSTER, Ö.B.V.S.
15:30 Uhr	Diskussion
15:45 Uhr	Monitoring von Viren im Abwasser zur Überwachung und als Frühwarnsystem HANS-CHRISTOPH SELINKA, UBA
16:20 Uhr	Schlussworte: CAMILLA BEULKER, UBA
16:30 Uhr	Ende